

Zentrum Linde, Wauwil Gold- und Pechmarie

In acht Bildern erzählt Alexander Schettler das Märchen «**Frau Holles**» der Brüder Grimm: Wie die böse Stiefmutter die eigene Tochter bevorzugt und die fleissige Stieftochter zwingt, in den Brunnen zu steigen, um eine verlorene Spindel zu holen. In der Brunnenwelt, die der Himmel ist, muss Marie allerlei Proben bestehen und zeigt sich hilfreich. Zuletzt schüttelt sie Frau Holles Decken aus und kehrt als Goldmarie reich beschenkt nach Hause zurück. Ihre Stiefschwester will es ihr gleich tun, erweist sich aber als faul und frech und wird zur Pechmarie. Das Volkstheater Wauwil spielt eine Mundartfassung seines Regisseurs Kurt J. Meier. *bug*

■ **Samstag, 1. Dezember, 18.30, Premiere**
Zentrum Linde, Wauwil, weitere Aufführungen 2. bis 23. Dezember, www.vtw.ch

Natur-Museum, Luzern

Drei allein unterwegs

Das Figurentheater Petruschka spielt im Natur-Museum Luzern «**S tanzende Meersäuli**» – ein Stück mit und über Haustiere.

Der alte Hund **Bassy** ist von seiner Herrschaft ausgesetzt worden. Auf seinem Weg nach Irgendwo trifft er an einem Wintertag **Molly**, das Meerschweinchen. Auch an ihm haben die Kinder, die es besessen haben, keine rechte Freude mehr. Kurzenschlossen hat es sich davongemacht. Die beiden Tiere beschliessen, gemeinsame Sache zu machen und sich durchs Leben zu schlagen. Aber als ihnen eine **Boa constrictor** begegnet, bekommt es Molly mit der Angst zu tun: Was, wenn die Schlange Hunger hat? Sie ist ihrem Besitzer entflohen, der sie in ein viel zu kleines Terrarium gesperrt. Jetzt beginnt es auch noch zu schneien, und die drei brauchen ein warmes Zuhause, zuvorderst



Petruschka führt in die Märchenwelt der Tiere und Blumen. Bild kinderkultur.ch

natürlich die Schlange. Marianne Hofer, Natalie Hildebrand Isler, Manuela Hunkeler und Robert Hofer spielen für Grosse und Kleine **ab 5 Jahren**. *bug*

■ **Samstag, 1. Dezember, 14.30 Uhr, Premiere**
Natur-Museum Luzern, Kasernenplatz 6, weitere Vorstellungen 2. Dezember bis 30. Januar, www.naturmuseum.ch, www.kinderkultur.ch

Kleintheater, Luzern

Lustiger mit Champagner

In Andreas Thiels «**Politsatire 4 - Macht**» geht es um Politik, Tod und Champagner. Die ganze Welt ist ein Gefängnis, das man sich wie ein Zebra von innen vorstellen muss. In seiner zweiten Inkarnation als Rudolf Steiner versucht Thiel, die Welt wieder schönzutrinken. Davon wird sie nicht besser, aber lustiger. *bug*



Will die Welt wieder schöntrinken: Politsatiriker Andreas Thiel.

■ **Mittwoch, 5. Dezember, 20.00**
Kleintheater Luzern, weitere Vorstellungen 7./8. Dezember mit Annalena Fröhlich, 19./21./22. Dezember mit Les Papillons, www.kleintheater.ch

Altes Gymnasium, Sarnen

Verzaubert von Baba Jaga

Fjodor und Jegoruschka wollen Helten werden und sind vor drei Jahren aufgebrochen – und nie wieder zurückgekehrt, denn die böse Hexe Baba-Jaga hat sie in ihrem Zauberswald in Bäume verwandelt. Ihre kluge Mutter Wassilissa macht sich auf die Suche und muss für Baba-Jaga schwer arbeiten und schier Unmögliches leisten, um «**die verzauberten Brüder**» zu befreien. Der Bär Michka, die Katzendame Murr und der Hund Knurr stehen ihr bei. Doch selbstredend hält sich Baba-Jaga nie an ihre Abmachun-

gen. Plötzlich schleicht auch noch Iwanka, Wassilissas Tochter, durch den Wald. Sie ist aus lauter Sehnsucht und auf eigene Faust aufgebrochen – eine Heldin will auch sie werden, wie ihre Brüder. Das Märchenstück von **Jewgeni Schwarz** in der Fassung von Geri und Jul Dillier, Regie führt Marcel Felder. *bug*

■ **Freitag, 30. November, 20.00, Premiere**
Altes Gymnasium, Sarnen, weitere Aufführungen 1. bis 24. Dezember, www.maerlitheater.ch

Theater-Pavillon, Luzern

Die frauenfreie Zone

Das Theater Bagasch zeigt die böswitzige Männerkomödie «**Männerhort**»: ein Genuss, nicht nur für Frauen.

Helmut, Eroll und Lars Rudolph verschwinden samstags kurz vor Ende des Einkaufsbummels im Heizungskeller des Einkaufszentrums. Hier finden sie ihren «Männerhort», den **Flucht- und Schutzraum**, in den sie sich vor ihren einkaufslustigen Frauen retten – zu Dosenbier, Fernsehen, Fachsimpeln über technisches Gerät und Frauen auf Hochglanzpapier. Das Ende der Idylle droht durch den Brandschutzexperte Mario, der sie zu verraten droht. Dieter Ockenfels inszeniert mit dem Theater Bagasch das Stück von Kristof Magnusson. *bug*

■ **Mittwoch, 5. Dezember, 20.00**
Theater-Pavillon, Spelteriniweg 6, Luzern, weitere Aufführungen 6. bis 8. Dezember, 20.00, 9. Dezember, 17.00, www.bagasch.ch



Männer unter sich: Das Theater Bagasch probt «Männerhort».

Tropfstei, Ruswil

Tour de Suisse

Die kleine freche Maus Jimmy Flitz ist unterwegs in der Schweiz. Auf abenteuerlichen Pfaden sucht sie nach dem heiligen See. Auf seiner «**Reise durch die Schweiz**» begegnet Jimmy einem Bärwolf, einem Geier, einer Kroki-Loki, einem Luchs, Zwergen, Drachen und anderen Fabelwesen. Zu Fuss und mit Flügeln, zu Bahn, Schiff und Ballon führt **Roland Zoss** in dieser Musikgeschichte seinen Jimmy Flitz durch allerlei Mutproben. *bug*

■ **Sonntag, 2. Dezember, 11.00**
Kulturraum am Märtplatz, Ruswil, www.tropfstei.ch

Krone, Giswil

Max sucht das Leichte

«Alles Leben ist stolpern!», sagt Max: Das Vogelliesi fliegt plötzlich davon, der Therapeut hat Depressionen und der liebe Gott Stress mit betenden Fussballfans. Max will endlich wollen und muss dann doch wieder müssen! Aber Max bleibt dran und sucht das Tool für universelle Leichtigkeit. «**Light**» mit **Blues Max**, das sind Songs – Storys – Comedy. Regie Paul Steinmann, musikalische Begleitung Richard Koechli. *bug*

■ **Samstag, 1. Dezember, 20.00**
Krone, Giswil, www.krone-giswil.ch



«Es werde light!», sagt Blues Max.

Mix

Barfood Poetry

«Belles Lettres», «Lasso», «Schäferschond» und «Das Narr» heissen die Plattformen für **junge Schweizer Literatur**. Lukas Gloor, René Frauchiger, Daniel Kissling, Beda Imhof, Raúl Fuertes und Adam Schwarz geben ein Bild dieser jungen Schweizer Szene.

■ **Donnerstag, 29. November, 20.00**
Südpol Luzern, Arsenalstrasse 28, Kriens, www.sudpol.ch

«Der Kurgast»

Klaus Henner Russius liest «Der Kurgast» von **Hermann Hesse**, Aufzeichnungen und Glossen über «jenen Hesse, der sich in Baden so komisch benahm», als er 1923 dort zur Kur weilte.

■ **Freitag, 30. November, 20.00**
Theater im Burgbäckler, Zug, www.burgbäckler.ch

Theatermärchen

Das Theater Escholzmatt spielt «**Schneewittchen und die sieben Zwerge**» nach den Brüdern Grimm.

■ **Samstag, 1. Dezember, 14.00, Premiere**
Hotel Löwen, Escholzmatt, weitere Aufführungen vom 2. bis zum 16. Dezember, www.theater-escholzmatt.ch

Leonor Gnos

Die in Muri geborene Luzerner Autorin Leonor Gnos, die seit 2010 in Marseille lebt, stellt ihren neuen Gedichtband «**Hier ist Süden**» vor. Beatrice Eichmann-Leutenegger führt ein. *bug*

■ **Samstag, 1. Dezember, 17.30**
Stadtbibliothek Luzern, Bourbaki Panorama, Löwenplatz, Luzern, 1. OG, www.bvl.ch